

Teste dich selbst – Aufgaben zu Kapitel 3

1. Du weißt, dass unser Staat ein demokratischer Staat ist. Grundlage für das friedliche Miteinander aller Menschen, die bei uns leben, sind die Grundwerte der Demokratie. Ordne den Erklärungen die Namen der Grundwerte zu.

a) Toleranz b) Freiheit c) Integration d) Gleichheit e) Solidarität

1.	Alle Menschen haben die gleichen Rechte und die gleichen Pflichten.	
2.	Wir erkennen an, wenn Menschen anders sind als wir.	
3.	Wir unterstützen Menschen, die unsere Hilfe benötigen.	
4.	Alle Menschen sind frei. Sie können ihr Leben selbstständig in die Hand nehmen.	
5.	Alle Menschen gehören zu uns, auch Einwanderer, die aus einem anderen Land kommen.	

2. Wie soll dein Freund sein? Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuze an.

Ein guter Freund/Eine gute Freundin ...

		richtig	falsch
1.	... darf nur mich als Freund/Freundin haben.		
2.	... ist ehrlich zu mir.		
3.	... muss die gleichen Hobbys haben wie ich.		
4.	... hilft mir, wenn ich Hilfe benötige.		
5.	... erzählt nicht weiter, was ich ihm anvertraut habe.		
6.	... bringt mir jeden Tag etwas mit, damit ich sein Freund bleibe.		
7.	... hilft mir bei den Hausaufgaben.		
8.	... ist jemand, auf den ich mich verlassen kann.		
9.	... ist jemand, mit dem ich über meine Probleme sprechen kann.		
10.	... muss Markensachen tragen.		

3. Wie heißt die „Goldene Regel“?

Behandle ... _____

4. Wie kann unser Zusammenleben friedlich verlaufen? Nenne drei Beispiele, wie die „Goldene Regel“ dabei helfen kann.

5. Handeln die Kinder **verantwortlich**? Kreuze die richtige Antwort an.

1. Lea ist in dieser Woche für die Blumen verantwortlich. Jeden Tag holt sie frisches Wasser und gießt alle Pflanzen.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2. Lukas kommt immer mit dem Fahrrad zur Schule. Ein Fahrradhelm stört ihn nur. Darum lässt er ihn zu Hause.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3. Annika hat einen kleinen Bruder. Wenn die Mutter Hausarbeiten zu erledigen hat, passt Annika auf ihn auf.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4. Tobias hat einen kleinen Hund. Seine Aufgabe ist es, ihn zu versorgen. Oft verlässt er sich aber darauf, dass die Mutter den Hund schon füttern wird.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5. David und Merthan fahren mit einem Ruderboot auf den See hinaus. Sie nehmen Peter mit. Der kann aber nicht schwimmen.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

6. Woran kannst du erkennen, dass ein Mitschüler gemobbt wird? Nenne mindestens drei Beispiele. Beginne so: Die Person wird ...

7. Was bedeutet E-Mobbing?

8. Musst du dich darum kümmern, wenn jemand gemobbt wird? Was könntest du tun?

9. Auch wenn die Menschen verschieden sind, haben alle die gleichen Rechte. So sollte es sein. Wo werden Menschen mit Behinderung behindert?

10. Warum wollen Menschen mit Behinderung kein Mitleid? Was wünschen sie sich?

11. Muss man Regeln immer einhalten? Begründe deine Meinung.
